

Nutzung von Handys, Smartwatches, Tablets, Kopfhörern¹ o.ä. am GM

1. Die Nutzung von Handys o.ä. ist für alle Schülerinnen und Schüler auf dem gesamten Schulgelände (Gebäude, Sporthallen, Hof) während der Unterrichtszeit sowie in Pausen und Freistunden **grundsätzlich untersagt**.

2. Die o.g. Geräte dürfen zwar mitgebracht werden, müssen aber **ausgeschaltet und in der Schultasche oder in den ASTRA Schließfächern verstaut** sein.

3. Im **Sportunterricht** sind mitgeführte Handys o.ä. in den dafür vorgesehenen **Tresoren** zu verstauen.

4. **Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 11-13** dürfen

- die **eingeführten Tablets** ausschließlich **für unterrichtliche Zwecke** in den Jahrgängen 11-13 - auch außerhalb der Oberstufenräume (blaue Tische) - verwenden.
- **Handys** o.ä. in Pausen oder Freistunden **ausschließlich** in ihren geschlossenen Aufenthaltsbereichen (Oberstufenraum 2. Stock, Kaffeekasten, Oberstufen-Unterrichtsräume/Klassenräume) nutzen.

6. Ein **Versicherungsschutz** für mitgebrachte Geräte besteht seitens der Schule **nicht**.

7. **Ausnahmen:**

- An der **Bushaltestelle** darf das Handy o.ä. **verantwortungsvoll** verwendet werden.
- Die Lehrkraft kann die Nutzung von Handys o.ä. in allen Jahrgängen für **unterrichtliche Zwecke** genehmigen.
- In einem **Notfall** können Handys o.ä. nach Genehmigung durch Lehrkraft oder Sekretariat genutzt werden.
- In **dringenden Fällen** können die Schülerinnen und Schüler die Dringlichkeit ihres Anliegens im Sekretariat vorbringen, um dann in der gegenüberliegenden **Handyzone** dem Bedarf nachzukommen.
- Schülerinnen und Schüler mit **schwerwiegenden Erkrankungen**, bei denen die sofortige Nutzung des Geräts notwendig sein kann, dürfen das Gerät bei sich tragen. Hierfür ist ein Antrag der Eltern erforderlich.
- Für **Schulveranstaltungen** (Klassen-, Studienfahrten, Exkursionen, Konzerte etc.) legt die verantwortliche Lehrkraft individuelle Regelungen fest.

8. Der **Missbrauch** der genannten Geräte stellt einen **schwerwiegenden Verstoß** gegen die Schulordnung dar und wird auf angemessene Weise pädagogisch geahndet.

Es gelten folgende Regelungen bei der missbräuchlichen Verwendung von Handys o.ä.:

- Betroffene Schülerinnen und Schüler werden zum Sekretariat begleitet, die **Eltern** werden telefonisch oder per Mail **informiert** und aufgefordert, das Gerät abzuholen.

¹ Im weiteren Verlauf wird zusammenfassend von „Handys o.ä.“ gesprochen. Gemeint sind immer: Handys, Smartwatches, Tablets, Kopfhörer etc.

- **Alternativ** können die Erziehungsberechtigten entscheiden, dass das Handy o.ä. in einen **Tresor** eingeschlossen werden soll. Dieser Wunsch ist umgehend schriftlich per Mail an das Sekretariat zu richten. Hierin wird anerkannt, dass ein Elternteil oder eine bevollmächtigte volljährige Person das Gerät gegen Unterschrift bei einem **Schulleitungsmitglied** am Sekretariat zu einem festgelegten Zeitpunkt abholen wird:
 - wochentags **um** 15.30 Uhr
 - freitags **um** 13.30 Uhr
- Die Schülerinnen und Schüler können den Unterricht erst fortsetzen, wenn das Gerät bei den Eltern **abgegeben** oder im Tresor **abgelegt** wurde.
- **Volljährige** Schülerinnen und Schüler können entscheiden, ob sie das Handy o.ä. abgeben oder sie den Unterricht für diesen Tag nicht weiter fortsetzen und das Gebäude verlassen wollen.
- Zusätzlich verhängen Klassenlehrkraft (Jg. 5-11) oder Oberstufenkoordinatoren (12/13) angemessene **Erziehungsmittel**.
- Im **Wiederholungsfall** wird eine **Klassenkonferenz/Jahrgangskonferenz** einberufen, sie entscheidet über weitere pädagogische Maßnahmen (Erziehungsmittel/Ordnungsmaßnahmen).

9. Die Regelung wird regelmäßig evaluiert, erstmalig in der Woche ab dem 23.06.25.

Die Schulgemeinschaft plädiert grundsätzlich dafür, Handys o.ä. nicht mit in die Schule zu bringen. Sie stören die Konzentration im Unterricht, es besteht Betrugsgefahr in Testsituationen und sie erschweren das gemeinschaftliche Miteinander in Pausen oder Freistunden.

Im Notfall können Eltern, Freunde, Angehörige immer über das Sekretariat per Telefon erreicht werden. Ebenso können die Eltern im Notfall die Schülerinnen und Schüler über das Sekretariat telefonisch erreichen.

K. Meinen (Schulleiterin)

Stand 13.03.2025